

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	61. Plenarsitzung Gemeinderat
	STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:
Heinrich-Hertz-Schule, Aufstockung, Umbau und Modernisierung, 1. Bauabschnitt: Vergabe von Erd-, Verbau-, Entwässerungskanal-, Maurer-, Beton- und Stahlbetonarbeiten sowie Abbruch- und Rückbauarbeiten		

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	09.05.2014	5	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Gemeinderat	20.05.2014	13	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Gemeinderat genehmigt, nach Vorberatung im Bauausschuss, die Vergabe folgender Arbeiten:

Erd-, Verbau-, Entwässerungskanal-, Maurer-, Beton- und Stahlbetonarbeiten sowie Abbruch- und Rückbauarbeiten

an die Firma: **Heil, Eltingshausen**

abschließend mit: **2.037.253,70 €**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
15.364.000 €					
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung Kontierungsobjekt: PSP-Element: 7.882410.700 Ergänzende Erläuterungen:				Kontenart: 7871000	
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		Handlungsfeld: Sozialer Zusammenhalt und Bildung		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit		

Heinrich-Hertz-Schule Aufstockung, Umbau und Modernisierung 1. Bauabschnitt

Projektbetreuung: Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft der Stadt Karlsruhe
Architektenleistung: Heid Architekten, Fürth

Vergabe von Erd-, Verbau-, Entwässerungskanal-, Maurer-, Beton- und Stahlbetonarbeiten sowie Abbruch- und Rückbauarbeiten

Europaweite Öffentliche Ausschreibung (Offenes Verfahren) Nr. 88/40/14 Ö nach VOB/A

Vorbemerkung

Beschreibung der Maßnahme

Die 1961 errichtete Heinrich-Hertz-Schule Karlsruhe ist eine berufliche Schule für ca. 1.700 Schülerinnen und Schüler, die in dem Berufsfeld der Elektro- und Informationstechnik aus- und weiterbildet. Der vom Regierungspräsidium genehmigte Raumfehlbedarf von 1.930 m² wird durch Aufstockung sowie Neuorganisation und Umbau im Bestand ausgeglichen. Die erforderlichen Gesamtmaßnahmen zur Erweiterung und Modernisierung sind in drei Bauabschnitten geplant.

Der 1. Bauabschnitt besteht aus der Erweiterung und den notwendigen Vorabmaßnahmen, der 2. und 3. Bauabschnitt aus dem Umbau und der Sanierung der 6 Geschosse des Bestandsgebäudes.

Die Vorabmaßnahmen zur Beseitigung der erheblichen Mängel im Brandschutz und der Statik (Erdbebensicherheit) beinhalten die Abschottung der Treppenhäuser, die Errichtung aussteifender Wandscheiben, den Einbau eines Feuerwehr- und Personenaufzuges, einer Brandmelde- sowie Sprinkleranlage. Die Erweiterung besteht aus einer Aufstockung, als leichte Stahlkonstruktion und einem Anbau auf der Nordseite des Gebäudes.

Umfang der zu vergebenden Arbeiten

Das Leistungsverzeichnis umfasst folgende Titel:

- Baustelleneinrichtung
- Abbrucharbeiten, Demontagen
- Erdarbeiten
- Verbauarbeiten
- Erdarbeiten, schadstoffbelastet
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Betonfertigteile
- Maurerarbeiten
- Abdichtung, Putzarbeiten innen, Dämmung
- Betonsanierung
- Stundenlohnarbeiten und Stoffkosten

Art der Vergabe

Für die Vergabe der o. g. Leistung hat eine Europaweite Öffentliche Ausschreibung - Offenes Verfahren - stattgefunden. Die Bekanntmachung dazu erfolgte am 23.01.2014 beim Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union in Luxemburg, am 31.01.2014 im Amtsblatt der Stadt Karlsruhe und am 01.02.2014 in den Badischen Neuesten Nachrichten sowie im Internet auf der Homepage der Stadt Karlsruhe.

12 Unternehmen haben die Verdingungsunterlagen angefordert und gegen Bezahlung eines Unkostenbeitrages von 50,- € erhalten. Der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes sind 4 Unternehmen nachgekommen und haben fristgerecht zum Einreichungstermin am 19.03.2014, 14.00 Uhr ein Angebot eingereicht.

Die Zuschlagsfrist endet am 10.06.2014

Vorgesehener Ausführungszeitraum: 14.07.2014 bis 13.07.2016

Prüfung der Angebote

Nach rechnerischer und formaler Prüfung der Angebote ergibt sich folgendes Ergebnis:

1. Fa. Heil, Eltingshausen	2.037.253,70 €	100 %
2. Fa. B	2.564.023,56 €	126 %
3. Fa. C	2.801.831,12 €	138 %
4. Fa. D	3.042.383,14 €	149 %

In den Angebotssummen sind jeweils 19 % Mehrwertsteuer enthalten.

8 Firmen haben die Vergabeunterlagen erhalten, jedoch kein Angebot eingereicht.

Angebotsbeurteilung und Wertung der Angebote

Der Zuschlag wird nach § 97 Abs. 5 GWB unter Berücksichtigung aller Wertungskriterien auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Wirtschaftlichste Bieterin ist die Firma Heil, Eltingshausen mit einem Endbetrag von 2.037.253,70 €.

Die Firma ist präqualifiziert und wird anhand der vorgelegten Unterlagen von der Stadt Karlsruhe - HGW - als leistungsfähige, fachkundige und zuverlässige Firma eingeschätzt.

Vom Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft wird vorgeschlagen, das Angebot der Firma anzunehmen und hierauf den Zuschlag zu erteilen.

Kostenvergleich

Summe Kostenberechnung	1.706.970,64 €
Summe wirtschaftlichstes Angebot	<u>2.037.253,70 €</u>

Mehrbetrag 330.283,06 €

Der Mehrbetrag resultiert aus den Einschränkungen der möglichen Arbeitszeiten, diese sind jedoch notwendig um den Schulbetrieb aufrechterhalten zu können.

Die Arbeiten können innerhalb der Schulzeiten nur Montag bis Freitag von 13.00 bis 19.00 Uhr und Samstag von 7.00 bis 19.00 Uhr ausgeführt werden.

Die Mehrkosten können voraussichtlich nicht vollständig innerhalb des Gesamtaufwandes gedeckt werden, dieser muss im nächsten DHH fortgeschrieben werden.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat stimmt, nach Vorberatung im Bauausschuss, der Vergabe von Erd-, Verbau-, Entwässerungskanal-, Maurer-, Beton- und Stahlbetonarbeiten sowie Abbruch- und Rückbauarbeiten für die Heinrich-Hertz-Schule, Aufstockung, Umbau und Modernisierung, 1. Bauabschnitt, an die Firma Heil, Eltingshausen, in Höhe von 2.037.253,70 € zu.

Die Verwaltung wird ermächtigt, der Firma den Zuschlag zu erteilen.

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -
8. Mai 2014